Nachdem das neue Konzept im Januar 2011 so gut gegriffen hat, werden wir auch in diesem Jahr daran festhalten.

Zur Erinnerung: wir haben nach fast 20 Jahren in diesem Jahr erstmalig unseren "modus operandi" geändert. Die Sternsinger besuchen seit diesem Jahr nur noch die Familien, die sich vorab gemeldet und in Listen eingetragen haben. Das erspart den Kindern, die als Sternsinger unterwegs sind, aber auch den Betreuern viele negative Begegnungen der höchst unerfreulichen Art, die sich in den letzten Jahren gehäuft haben und die Motivation aller eher gehemmt haben. Auch sparen wir Zeit, denn wir müssen uns nicht mehr abhetzen, alle Straßenzüge komplett zu bedienen.

Ab dem 1. Advent liegen in Kapelle und Kirche wieder die Listen aus, in die sich die Menschen eintragen können. Auch die Nachbarin/den Nachbarn darf man gerne eintragen, wenn man von ihm/ihr weiß, dass der Besuch der Sternsinger gewünscht wird. Eintragen muss man sich allerdings nur dann, wenn man sich im letzten Jahr noch nicht eingetragen hat oder zwischenzeitlich umgezogen ist.

Wir alle hoffen auf eine gute Sternsingeraktion 2012 und auf viele offene Türen, die uns herzlich Willkommen heißen.